

Vitusweg, dabei Mönchengladbach mal anders erleben! Permanenter IVV Rundwanderweg der Wanderfreunde Mönchengladbach e.V. 1980.

Streckenbeschreibung

Start: Landbäckerei „Stinges“ Lürriperstraße (Hauptbahnhof MG Ausgang Ost)

Streckenlänge 12 Km Gehzeit ca. 3 bis 3,5 Stunden

Nach dem Kauf der Startkarte verlassen sie die Bäckerei und wenden sich nach links. Sie gehen in das Bahnhofgebäude, durchqueren es und verlassen den Bahnhof durch den Hauptausgang wieder. Jetzt halten sie sich halb-links Richtung Vituscenter und überqueren die Goebenstrasse und biegen in die Fußgängerzone (linke Seite Hindenburgstrasse) ein. Sie folgen der Fußgängerzone ca. 900 m, dabei überqueren sie die Bismarckstrasse, weiterhin geradeaus, am Kaufhof vorbei bis rechts oben das Einkaufscenter „MINTO“ (heißt =mein zu) und C&A auftaucht. Jetzt halten sie sich links und gehen über den neuen SONNENHAUSPLATZ .

Erste Frage: Wieviel bronzen Esel stehen auf dem Platz? (Bitte Anzahl der Esel auf die Startkarte notieren)

,überqueren die Abteistrasse und betreten halbrechts den Jonaspark. Das Denkmal von Hans Jonas lassen sie rechts stehen. Auf dem schmalen Fußweg halten Sie sich halbrechts, dann eine Rechtskurve der sie folgen, danach immer geradeaus. Am Ende des Parks erreichen sie den Fliescherberg, (schmale steile Strasse) überqueren ihn und weiter den Weg, durch Mauern begrenzt, geradeaus, Jetzt erreichen sie den Spatzenberg.

Auf der anderen Seite gehen sie durch ein Tor * in den Abteigarten und gehen nach rechts hoch zum Museum (viele Möglichkeiten, führen aber alle nach oben und zum Ausgang) und verlassen den Garten links oben am Museumseingang vorbei.

* (Wenn das Tor geschlossen ist, bitte rechts abbiegen, Bergstrasse hoch, nächste Strasse links zum Museum)

Jetzt wenden sie sich nach links und gleich wieder links Richtung Münster.

Jetzt stehen sie vor der Münsterbasilika, ein Wahrzeichen der Stadt Mönchengladbach. Sie wandern um die Münsterkirche herum und bleiben rechts auf der Plattform am Rathaus vorbei

Am Denkmal „, Balderich“ wenden Sie sich nach scharf links (eine Spitzkehre / fast zurück) Jetzt gehen sie die Strasse Abteiberg hinunter. Sie folgen der Strasse, die nun Weiherstrasse heißt und passieren auf der rechten Seite das „, Altes Zeughaus“, (Heute befindet sich darin ein Karnevalsmuseum. Ein Besuch lohnt sich) und eine alte Pumpe.

Zweite Frage: Welche Hausnummer hat das „altes Zeughaus“ (Bitte Datum auf die Startkarte eintragen)

Der Straße folgen Sie in einen Bogen nach links und sehen links unsere Prinzen Stele und

ein buntes Denkmal der Karnevalisten (Hoppeditz) stehen. (bis hier ca. 2,9 Km)

Folgen sie der Straße weiter nach links bis sie links oben wieder die Münsterkirche sehen. Jetzt überqueren sie die Weiherstrasse wenden sich nach rechts zum Parkplatz, (Bodenbelag Rinden Mulch) und halten sich weiter rechts, gehen rechts in den Park, lassen dann die alte Stadtmauer rechts und den Geroweiher links liegen. Am Ende der Stadtmauer geradeaus Richtung Spielplatz weiter auf dem befestigten Weg im großen rechten Bogen durch den Park. Jetzt überqueren sie die

Gasthausstraße und folgen dem Schild „, Schützenfeste – dicker Turm“ schmäler ansteigender Weg.

Den „,dicken Turm“ lassen sie links liegen und gehen die Treppen rechts hoch, die Turmstiege entlang.

Nun erreichen sie den „,Alter Markt“. (Rechts sehen sie die „,City Kirche“.)

Sie wenden sich nach links und erreichen die Kreuzung Aachenerstraße / Sandradstraße mit einer hohen blauen Lichtersteele mitten auf der Strasse.

Sie überqueren die Aachener Strasse und gehen weiterhin geradeaus auf der Sandradstraße, links passieren sie das Krankenhaus „,Maria Hilf“ und gehen weiter bis zum Wasserturm. Direkt vor dem Wasserturm an der Ampelanlage überqueren sie rechts die Viersenerstraße und biegen in die Hagelkreuzstrasse ein.

Folgen sie dieser Strasse bis zum Ende, überqueren sie nun die Bettratherstrasse und betreten sie den Botanischen Garten. Jetzt halten sie sich auf dem Hauptweg beim 1. geteerten Abzweig links, bleiben dann geradeaus und missachten die linke und rechte Abzweigung. Der Weg mündet in einem roten Splittweg, hier halten sie sich links und verlassen den Park und erreichen wieder die Bettratherstraße.

Hier biegen sie nun rechts ab und sehen an der rechten Seite eine Vogel - Voliere und gehen immer geradeaus. (rechts ein Spielplatz) (bis hier ca. 5 Km)

Jetzt besteht ein breiter Mittelgrünstreifen auf der Peter Nonnenmühlenallee den sie bis zum Ende nicht verlassen, dabei überqueren sie den Schürenweg. Folgen sie diesem Weg bis sie zu einem großen Kreuz kommen. (Eingang vom Hauptfriedhof) Gehen sie vor dem Eingang rechts, am Friedhof vorbei in den Stakelberg. Am Ende der Straße halten sie sich links in den Wald und gehen bis zu den Tennisplätzen, nehmen den rechten Weg an der Tennisanlage vorbei. (bis hier ca. 6 Km)

3. Frage: Wann wurde der Tennis Club Rot Weis Mönchengladbach gegründet? Tragen sie das Jahresdatum auf die Startkarte ein.

Achtung Weg bzw. Brücke gesperrt: Gehen sie deshalb nach rechts hoch bis zur Hauptstraße, jetzt links an der Straße entlang bis zur Fußgängerbrücke

Hier überqueren sie auf der Brücke die Kaldenkirchenerstraße (iverspurige Hauptstraße) und gehen in den Wald hinein. Am Ende des Brückengeländers halten sie sich jetzt ganz scharf rechts, (Spitzkehre) und gehen den Waldweg nach unten. Bleiben sie auf diesem Waldweg der mit der Zeit in einem linken Bogen um den Berg führt, rechte Abzweigwege nicht beachten. An der rechten Seite taucht eine Sitzgruppe und Trimmgeräte auf, aber Sie bleiben auf dem Hauptweg bis zu einer Bahnunterführung. Gehen sie hindurch und erreichen einen Parkplatz. Hier halten Sie sich rechts bis zum Wasserwerk und ab der Böschung links bis zur nächsten Bahnunterführung. Auch durch dieser gehen Sie nach rechts hindurch und bleiben danach auf der Strasse geradeaus (Spielkaule) An der nächsten Kreuzung biegen Sie nach rechts ab auf den Schürenweg überqueren die Bergstrasse, bleiben auf dem Schürenweg. Links sehen sie nun das Gelände des ehemaligen „Borussenstadion am Bökelberg“. Nun überqueren sie die Hauptstrasse Kaldenkirchenerstrasse und bleiben bis zur nächsten Querstrasse „Lettow Vorbeck Strasse“ auf dem Schürenweg. Biegen sie nun rechts in den Park ein (Siehe am Baum X3) (bis hier ca. 8,5 Km)

Sie betreten den „bunten Garten“ und halten sich links, gehen unter der Unterführung hindurch und halten sich sie auf den Wegen des Parks immer links. Folgen sie weiter den Wegen durch den Park lassen die Sonnenuhr rechts stehen und erreichen die Rückseite der Kaiser Friedrich Halle. Gehen sie nun rechts direkt zwischen Konzertmuschel und der Halle vorbei die Treppe hinunter erreichen den Haupteingang der Kaiser Friedrich Halle. Sie gehen weiter geradeaus und folgen dem Fußweg im Bogen nach links zur großen Kreuzung Hohenzollern / Bismarckstrasse. Sie halten sich links und überqueren sie die Kaldenkirchenerstrasse an der Ampelanlage und wandern auf der Hohenzollernstrasse weiter auf der linken Seite. Abgehende Strassen wie Gneisenaustraße / Rheinbahnstrasse und Schwogenstrasse überqueren Sie und bleiben auf der Hollenzollern Strasse. Sie Passieren dabei zuerst das Amt / Arbeitsgericht – und danach das Landgericht und das Gebäude der Barmer Ersatzkasse.

4. Frage: Welche Hausnummer hat das Haus der „Barmer Ersatzkasse ?

Sie gehen weiter, queren noch die Schwogenstrasse und erreichen die Eickener Höhe.

Hier wechseln sie die Straßenseite am Haus des „Roten Kreuz“ und wandern in die „Eickener Höhe“ und bleiben darauf bis zur Eickener Strasse. Hier biegen Sie wieder rechts ein, folgen der Eickener Strasse durch die Fußgängerzone immer weiter. (die Matthiasstrasse wird noch überquert. Am Ende der Fußgängerzone sehen Sie auf der linken Seite eine Kirche (Maria Rosenkranz Eicken). Hier biegen Sie rechts ab in die Goethestraße, sie verläuft dann nach halblinks, überqueren die Lessingstraße, biegen dann nach links in die Humboldstraße und erreichen den Schillerplatz. Den Platz können sie nach rechts überqueren und erreichen über die Schillerstraße durch das „Haus Westland“ den „Europaplatz“ und genau vor sich sehen sie den Hauptbahnhof. Durch den Haupteingang, quer durch den Bahnhof sind sie gleich wieder an Start und Ziel bei der Landbäckerei „Stinges“ gelandet. (11,8 Km) Hier können sie sich bei Kaffee und Kuchen, belegten Brötchen oder einigen Erfrischungen von der Anstrengung ausruhen. Wenn alle Fragen beantwortet bzw. alle Kontrollzeichen richtig notiert wurden erhalten sie nun ihren IVV Stempel und 12 Km in ihr Wanderheft eingetragen, herzlichen Glückwunsch.

Die Wanderfreunde Mönchengladbach e.V. 1980 hoffen, dass es ihnen bei der wanderbaren Stadtbesichtigung unserer Vitusstadt Mönchengladbach etwas gefallen hat. und bedanken uns für Ihr Kommen Empfehlen sie unseren permanenten Wanderweg doch einfach weiter und besuchen sie auch unseren PW (10Km) „durch den Hardter Wald“

Übrigens: denken sie daran:

Ohne das Personal der Landbäckerei „Stinges“, die für uns ehrenamtlich arbeiten, ist es uns nicht möglich den IVV-Wanderweg zu betreiben und sie haben mit der Beschreibung und Ausschilderung des Wanderwegs nichts zu tun. Bei eventueller Kritik und aufkommenden Frust wenden sie sich bitte an die Wanderfreunde Mönchengladbach e.V. 1980 Fischelner Weg 22 in 41169 Mönchengladbach entweder an den

1. Vorsitzender

oder Fax 02161/495097

Johannes Kück

oder Email: johanneskueck@gmx.de

Telefon 02161 / 559835